



## **Populismus-Forschung zwischen politischer Ökonomie und Kulturanalyse**

**Workshop am 19. Februar 2019**

Veranstaltungsort: Bischofsvilla, Otto-Adam-Straße 5, 78467 Konstanz

### **Idee und Programm**

Der Workshop nimmt das Erscheinen von Philip Manows Studie *Politische Ökonomie des Populismus* (Berlin: Suhrkamp 2018) zum Anlass, um das Verhältnis zwischen sozialstrukturellen und kulturellen Faktoren bei der Genese populistischer Bewegungen zu diskutieren. Zugunsten einer konzentrierten Gesprächsatmosphäre wollen wir auf Vorträge verzichten. Stattdessen werden die eingeladenen Teilnehmer um knappe Statements zu der Thematik aus ihrer jeweiligen fachlichen bzw. Forschungsperspektive gebeten. Zur Vorbereitung werden den angemeldeten Teilnehmern ergänzende Lektüren zur Verfügung gestellt.

### **10.00 Uhr**

Einführung durch Marcus Twellmann

Statements von Roman Widder (Literaturwissenschaft, HU Berlin), Dorothea Walzer (Literaturwissenschaft, Bochum) und Sebastian Dümling (Kulturanthropologie, Basel)

Diskussion

### **12.30 Mittagspause**

### **14.00 Uhr**

Einführung durch Michael Neumann

Statement von Mario Krämer (Ethnologie, Köln)

Einführung durch Albrecht Koschorke

Statements von Astrid Séville (Politikwissenschaft, LMU München) und Philipp Manow (Politikwissenschaft, Bremen)

Diskussion

### **19.00 Uhr Abendessen**